

## Deutsche legen Wert auf blitzblanke Zähne

*Für zwei Drittel der Deutschen sind weiße Zähne ohne Verfärbungen wichtig – dies zeigt eine repräsentative Studie von AXA in Zusammenarbeit mit der Universität Witten/Herdecke. Immer mehr Menschen fragen deshalb in der Zahnarztpraxis nach Möglichkeiten zur Zahnaufhellung. Oft genügt schon eine professionelle Zahnreinigung, um verfärbte Zähne wieder strahlen zu lassen.*

Besonders Frauen und jüngere Menschen legen Wert auf ein strahlendes Lächeln: bei den 14- bis 29-Jährigen sind es 80 Prozent, wie die Umfrage von AXA zeigte. Dass sich dieses Ziel mit einer speziellen Zahncreme erreichen lässt, glauben offenbar nur wenige – lediglich 12 Prozent aller Befragten nutzen regelmäßig eine Zahnweißpasta.

Am Bleaching beim Zahnarzt besteht zwar großes Interesse (23 Prozent der Befragten). Doch eine professionelle Zahnaufhellung in der Praxis haben bisher erst zwei Prozent durchführen lassen. Wer blitzblanke Zähne und zuhause eine spezielle Zahncreme verwenden möchte, sollte vor dem Bleaching mit dem Zahnarzt sprechen – das gilt vor allem, falls Karies oder eine Zahnfleischentzündung vorliegt.

### *So bleiben schöne Zähne bezahlbar*

Wesentlich öfter als das Bleaching nehmen Patienten beim Zahnarzt eine professionelle Zahnreinigung (PZR) in Anspruch: 57 Prozent der Befragten haben diese Maßnahme schon einmal in der Praxis durchführen lassen. Die PZR dient in erster Linie der Vorsorge gegen Karies und Parodontitis – dabei werden aber nicht nur sämtliche Beläge, sondern auch Verfärbungen (etwa durch Kaffee, Tee, Nikotin) gründlich beseitigt. Abschließend werden die Zähne schön blank poliert. Oft reicht die PZR bereits aus, um „dunkelweiße“ Zähne wieder aufzuhellen.

Menschen, die noch nie eine professionelle Zahnreinigung in Anspruch genommen haben, scheuen vor allem die Kosten – denn die Maßnahme muss selbst bezahlt werden. Hier kann eine private Zahnzusatzversicherung helfen: Der Tarif Dent Premium von AXA zum Beispiel übernimmt die Kosten für Prophylaxemaßnahmen inklusive professioneller Zahnreinigung bis zu einer Höhe von 120 Euro pro Jahr.

Und auch beim Zahnersatz kann eine private Zahnzusatzversicherung vor unvorhergesehenen Zahnarztkosten schützen. Denn besonders für gesetzlich Krankenversicherte kann Zahnersatz schnell ins Geld gehen, da in der Regel nur ein Festzuschuss gezahlt wird. Den Rest müssen Patienten aus eigener Tasche zahlen. Mit einer privaten Zusatzversicherung vermeiden Sie hohe Eigenbeteiligungen und können sich eine hochwertige Versorgung leisten – für ein strahlendes Lächeln.

Tägliches und gründliches Putzen hält die Zähne gesund. Eine häusliche Zahnpflege, die regelmäßig durch eine professionelle Zahnreinigung in der Praxis ergänzt wird, reduziert das Kariesrisiko deutlich.